

Info zum Start in die Sommerphase

15.07.2020

Einladung sich einzubringen!



**Gewerkschaft
der Polizei**

**Bezirksgruppe
Göttingen**

Liebe Kollegin, lieber Kollege in der Polizeidirektion Göttingen,
gestern hat sich das erste Mal seit Beginn der Corona-Phase unser Bezirksgruppenvorstand in Lauenstein getroffen. Wir haben dort gemeinsam den Fahrplan für die GdP Arbeit in unserem Bezirk für 2020 und 2021 besprochen.



Auch wenn du in den letzten Monaten von uns persönlich vielleicht nicht so viel gesehen hast, waren wir nicht untätig. Du findest einen Überblick über die regionalen Aktivitäten auf unserer Bezirksgruppenhomepage: <http://gdp-goettingen.de/>

Beispielsweise einen offenen Brief der GdP Kreisgruppe Hameln-Pyrmont zur Rassismusdebatte.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Unser Plan für die nächsten zwei Jahre: Die Polizei steht vor einem erheblichen personellen Umbruch. Ein Teil von uns wird in großer Zahl in den Ruhestand gehen. Zum Glück (und dafür müssen wir weiterkämpfen) folgt ein großer Schwung junger Menschen als Nachersatz und Verstärkung. Was wünschen sich „die Jungen“ als Arbeitsbedingungen in der Polizei? Welche Forderungen und Konzepte sorgen dafür, dass wir den erreichten Standard halten und stetig verbessern. Die Gewerkschaft der Polizei ist hier seit vielen Jahrzehnten Motor und Ideengeber für Politik und Führung. Gestalten wir also weiter aktiv mit! Dazu gibt es bewährte Mechanismen – bei uns sind das die Landesdelegiertentage mit ihren Anträgen. Hier werden die Forderungen und Ideen als Konzept aufgeschrieben, demokratisch abgestimmt und finden dann strukturiert ihren Weg in die Umsetzung. Wenn sich das jetzt nach Arbeit anhört, dann stimmt das. Verstaubt und langweilig aber ist das nicht. Im Gegenteil. Ideen, Kreativität und auch Spaß an der Sache wird nicht nur gefordert, sondern wird auch geboten. Wir können als GdP einen vernünftigen Arbeitsrahmen stellen und haben auch die nötigen Kontakte zur Umsetzung der Forderungen.

Daher die Einladung an euch alle, mitzumachen. Wir suchen 40 Menschen aus unserer Bezirksgruppe, die bis zum November 2021 Bausteine für ein neues Landeskonzept aus Sicht unserer Flächeninspektionen, des Stabes mit Leitstellen und Diensthundeführern und der ZKI erstellen. Im Team, das ein Querschnitt aus dem Bereichen von Tarif, Frauen, Einsatz, Ermittlungen und Spezial- und Unterstützungskräften sein soll.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Hast du Lust mitzumachen? Dann melde Dich vor Ort beim Vorstand deiner Kreisgruppe!

Meilensteine:

Am **12. 11.2020** planen wir einen ganztägigen Arbeitsdelegiertentag unserer Bezirksgruppe Göttingen. Hier wollen wir im Team mit den 40 Menschen (unter Einhaltung der nötigen Abstandsregeln) unsere Vorschläge und Forderungen entwickeln (Ideenbörse).

Bis März 2021 entsteht daraus ein Antragskonzept, welches wir auf den nächsten Delegiertentag unserer Bezirksgruppe zur Abstimmung stellen werden.

Im November 2021 entscheiden wir dann als Teilgruppe im Rahmen eines mehrtägigen Landesdelegiertentages in Hannover gemeinsam mit allen Gewerkschaftsgruppen des Landes über den neuen Zukunftsfahrplan der GdP Niedersachsen.

Wenn du am 12. November 2020 Zeit hast und deinen persönlichen Beitrag, deine Ideen und Vorschläge einbringen willst, dann sprich uns an.

Im Namen des Teams der GdP Bezirksgruppe Göttingen

Heike Höche, Sylvia Hartmann, Andreas Schulz, Sebastian Timke,
Kevin Komolka und Ralf Hermes

P.S.: Als Anlage ein Schreiben von Dietmar Schilf, die als Interne Info versandt wurde, wir Dir aber zur Gesamtlage in Nds. weitergeben:



**Gewerkschaft
der Polizei**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz vor Beginn der Sommerferien möchte ich euch im Namen des geschäftsführenden Landesvorstandes noch einige Informationen übermitteln.

Die letzten Monate waren für unsere Kolleginnen und Kollegen, die für Sicherheit sorgen, sehr herausfordernd und anstrengend. Sie reiben sich auf, überprüfen Hygieneregeln, machen hervorragende polizeiliche Arbeit, müssen sich von kriminellen Clans in Acht nehmen, werden angefeindet und angegriffen, kurzum, sie können es niemanden so ganz recht machen. Die Beschäftigten im Innenministerium, im Landespolizeipräsidium, in den Polizeibehörden und -einrichtungen, bei den PI'en und ZKI'en sowie in den Polizeikommissariaten und anderswo versuchen gemeinsam mit den Personalräten alles möglich zu machen, damit die Arbeit gut läuft, die Krankenzahlen nicht ansteigen und sich die Menschen in Niedersachsen sicher fühlen. Die Bevölkerung bewertet die schwierige Aufgabe der Menschen in der Polizei positiv; das letzte ZDF-Politbarometer spricht eine klare Sprache: **86 %** der Menschen vertrauen ihrer Polizei. Ein herausragender Vertrauensbeweis, den wir uns und den sich die Kolleginnen und Kollegen auch nicht schlecht reden lassen.

Man kann nicht oft genug Danke sagen für die tolle Arbeit unter schwierigsten Bedingungen. Und ausdrücklich sei auch allen außerhalb der Polizei Danke gesagt, die mit dafür sorgen, dass unser Leben einigermaßen läuft und auch bei den Menschen, die sich an die Regeln halten, damit die Infektionszahlen so niedrig bleiben. Es geht um den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Wir lassen die Polizei auch nicht schlecht reden, nicht von extremen Kräften und auch nicht von Politikern/-innen, die sich von diesem Vertrauensbeweis wahrscheinlich gerne eine Scheibe abschneiden würden. Da wird aufgrund von schlimmen Vorfällen in den USA eine Debatte begonnen, die unsere Polizei mit der in den USA vergleicht und sie in eine Ecke stellt, in die sie wahrlich nicht gehört. Natürlich müssen wir auch in den eigenen Reihen weiter sehr wachsam bleiben, das zeigen unter anderem die aktuellen unerträglichen Vorgänge in Hessen. Aber es ist halt nicht die ganze Polizei, sondern einige wenige, die das Vertrauen in die polizeiliche Arbeit, in die Menschen in der Polizei und in die Institution Polizei schwinden lassen können. Jeder einzelne Vorfall ist natürlich einer zu viel und wenn sich herausstellt, dass es auch dort Polizisten/-innen waren, die dies gemacht haben, dann haben diese Leute in der Polizei nichts verloren. Hier in Niedersachsen ist es die Polizei selbst und die Politik mit unserer gewerkschaftlichen Initiative und Unterstützung sowie mit Zuarbeit von außerhalb der Polizei, die alle gemeinsam daran arbeiten, dass die Polizeibeschäftigten stabil bleiben und nicht anfällig werden gegenüber Einflüssen von außen, unter anderem mit dem Niedersachsen-Projekt „Polizeischutz für die Demokratie-Stärkung der Widerstandskraft“.

Neben diesem „Reizthema“, welches in der Politik und in den Medien auf dem Rücken der Polizeibeschäftigten rauf und runter debattiert wird und wir als GdP auf allen Ebenen mittendrin sind, gibt es natürlich noch andere Themen, mit denen wir uns befassen.

Unter anderem geht es weiter um die bessere finanzielle Ausstattung der Polizei trotz der notwendigen Investitionen aufgrund der Corona-Pandemie. Den Menschen, die arbeitslos werden oder sind, die in Kurzarbeit sind, den Firmen, Unternehmen und Kleinbetriebe, muss natürlich geholfen werden, dennoch muss die Arbeit im öffentlichen Dienst und bei uns in der Polizei funktionieren.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Wir waren als GdP gemeinsam mit Ver.di, GEW und dem DGB am 06. Juli 2020 in Hannover bei der Sitzung des Kabinetts zum Haushalt 2021 vor dem Tagungszentrum und haben auf notwendige Investitionen in Ausstattung, Liegenschaften und in die Menschen hingewiesen. Der Vorschlag der Landesregierung ist unbefriedigend, insbesondere die Globale Minderausgabe i.H. von fast 5 Millionen Euro für den Polizeibereich ist absolut unverständlich und muss zurückgenommen werden. Dann gibt es noch die Themen Arbeitszeit, Beurteilungen, Mitarbeiterbefragung, Einstellungszahlen, Krankenstand, Pensionierungszahlen, Stellensituation, Fortbildung, Gesundheitsmanagement, Organisationsanpassungen, Strategie, Pandemiepläne, Einsatzbelastung, Kriminalitätsbekämpfung usw.. Bei allen Punkten sind wir als GdP und auch die Personalvertretungen aktiv und wollen erreichen, dass die Polizei gut und besser da steht und dass man die Menschen in der Polizei auch wirklich im Mittelpunkt sieht.

Wir bleiben natürlich auch in der Sommerpause dauerhaft dran und führen zu allen dargestellten Punkten weiter intensive Gespräche.

Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes ausdrücklich auch bei euch allen, die sich gewerkschaftlich und personalratsmäßig einsetzen, für euren Einsatz für unsere wichtige und gute Sache. Erfreulich ist, dass unsere Kolleginnen und Kollegen unseren Einsatz offensichtlich auch zustimmend bewerten, die Austritte halten sich erfreulicherweise in Grenzen und die Mitgliedszahlen sind mehr als stabil. Darüber können wir uns alle auch mal freuen.

Der geschäftsführende Vorstand wünscht euch, euren Familien und Partnern/-innen schöne, erholsame Sommerferien und bleibt gesund!

Herzliche und solidarische Grüße, Dietmar



**Gewerkschaft
der Polizei**